Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **39 (1897)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

überaus anregend und belehrend wirkt und wert ist, von allen Tierärzten studiert zu werden. Z.

V e r s c h i e d e n e s.

Vorlesungen an den Tierarzneischulen von Zürich und Bern im Wintersemester 1897/98.

I. In Zürich.

Prof. Dr. *P. Martin*: Anatomie der Haustiere (10 Std.), Embryologie (2 Std.), Physiologie II. Tl. (2 Std.), Präparierübungen (12 Std.).

Prof. Dr. *Heuscher*: Zoologie (4 Std.), Zootomisches Praktikum (2 Std.).

Dr. *J. Feist*: Anorgan. Chemie (4 Std.).

Dr. *E. Lüdin*: Physik (6 Std.).

Prof. Dr. *E. Zschokke*: Spec. Pathologie und Therapie (6 Std.), Sektionskurs (6 Std.), medic. Spital klinik (9 Std.), allgemeine Pathologie (3 Std.), Milchuntersuchungen (1 Std.).

Prof. *J. Hirzel*: Specielle Chirurgie (4 Std.), Augenkrankheiten (1 Std.), Hufkrankheiten (2 Std.), chirurgische Klinik (9 Std.), Übungen im Operieren und Beschlagen (12 Std.).

Prof. *J. Ehrhardt*: Gesundheitspflege (4 Std.), allgemeine Therapie (3 Std.), gerichtliche Tierheilkunde (5 Std.), Fleischbeschau (2 Std.), Tierzucht (3 Std.).

Docent *A. Rusterholz*: Ambulatorische Klinik (3 Std.).

Dr. *H. Schneebeil*: Landwirtschaft (2 St.).

Major *Girardet*: Reitunterricht (2 Std.).

II. In Bern.

*Botanik. (Kryptogamen.) Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 11—12 Uhr. Hr. Prof. Dr. *Ed. Fischer*.

*Repetitorium der Botanik. Mittwoch 11—12 Uhr. Derselbe.

*Mineralogie. Montag, Dienstag und Donnerstag 8—9 Uhr. Herr Prof. Dr. *Baltzer*.

*Zoologie. Täglich 10—11 Uhr. Herr Prof. Dr. *Studer*.

- *Repetitorium der Zoologie. 2stündig. Derselbe.
- *Physik. Täglich 9—10 Uhr. Herr Prof. Dr. *Forster*.
- *Repetitorium der Physik. 2stündig. Derselbe.
- *Anorganische Chemie. Täglich. Herr Prof. Dr. *N. N.*
- *Arbeiten im chemischen Laboratorium. Täglich 2stündig.
Derselbe.
- *Chemie der aromatischen Verbindungen. Montag bis Donnerstag
10—11 Uhr. Herr Prof. Dr. *Kostanecki*.
- *Repetitorium der Chemie. 2stündig. Derselbe.
- *Physiologie. Täglich 9—10 Uhr. Herr Prof. Dr. *Kronecker*.
- Repetitorium der Physiologie. 2stündig. Derselbe.
- Systematische Anatomie der Haussäugetiere. Montag bis Frei-
tag 5—6^{1/2} Uhr. Herr Prof. Dr. *Rubeli*.
- Systematische Anatomie der Hausvögel. 1stündig. Derselbe.
- Topographische Anatomie. Dienstag, Donnerstag und Samstag
8—9 Uhr. Derselbe.
- Repetitorium der Histologie und Embryologie. 1stündig. Der-
selbe.
- Präparierübungen. Täglich 8—12 und 2—6 Uhr. Derselbe.
- Pathologische Anatomie. Montag bis Freitag 4—5 Uhr. Herr
Prof. Dr. *Guillebeau*.
- Pathologisch-histologischer Kurs. Dienstag und Freitag 2—4
Uhr. Derselbe.
- Geburtshilfe. Mittwoch 2—3 und 8—9 Uhr abends. Derselbe.
- Sektionen. Montag und Dienstag 9—10, Donnerstag und
Samstag 8—9 Uhr. Derselbe.
- Operationskurs. Montag 1^{1/2}—5 und Donnerstag 1^{1/2}—4 Uhr.
Herr Prof. *E. Hess*.
- Chirurgie. Montag bis Freitag 9—10 Uhr. Derselbe.
- Hufbeschlag. Montag, Mittwoch und Freitag 8—9 Uhr. Der-
selbe.
- Ambulatorische Klinik. Täglich. Derselbe.
- Tierzucht und Rassenlehre. Dienstag bis Freitag 5—6 Uhr.
Herr Prof. *E. Noyer*.

* Gemeinsam mit den Studierenden der Medizin.

Exterieur des Rindes. Montag 5—6 und Mittwoch 3—4 Uhr.
Derselbe.

Hygiene. Mittwoch, Donnerstag und Freitag 9—10 Uhr.
Derselbe.

Klinik kleinerer Haustiere. Täglich 10—12 Uhr. Derselbe.

Repetitorium des Exterieurs. Samstag 9—10 Uhr. Derselbe.

Seuchenlehre und Veterinärpolizei. Montag, Mittwoch und
Freitag 8—9 Uhr. Herr Prof. *H. Berdez*.

Allgemeine Therapie. Dienstag 5—6 Uhr. Derselbe.

Specielle Pathologie und Therapie. Dienstag, Donnerstag und
Samstag 8—9, Freitag 5—6 Uhr. Derselbe.

Klinik grösserer Haustiere. Täglich 10—12 Uhr. Derselbe.

Preisausschreibung. Die belgische Akademie der Medizin hat in einer neulichen Sitzung folgende Frage zur Lösung ausgeschrieben: „Das Wesen und die Pathogenese der Gebärpause durch neue in den klinischen Beobachtungen und in den experimentellen Studien geschöpfte Thatsachen darzuthun“. Ein Preis von Fr. 800 ist für die Lösung dieser Frage ausgesetzt. Schluss der Preisbewerbung am 20. Juni 1898.

Milzbrandinfection. In Epesses (Waadt) hatte der mit der Schlachtung von zwei milzbrandkranken Kühen beschäftigte, 61 Jahre alte, Friedrich Fonjallaz sich dabei mehrere Ritze am Vorderarm zugezogen. Eine der Schürfungen war unbeachtet geblieben, während die übrigen auf den Rat des Tierarztes kauterisiert worden. Fonjallaz ist am 30. Dezember 1896 nach sehr grossen Schmerzen der Infektion erlegen.

Personalien.

Tierärztliche Fachprüfungen. In Bern bestanden dieses Frühjahr die tierärztliche Prüfung mit Erfolg die Herren: Gabathuler, Alexander, von Wartau, St. Gallen; Stämpfli, Hans, von Murzelen, Bern; Ueltschi, Johann, von Boltigen, Bern.